

Anmeldung für Teilnehmer und Aussteller:

<https://bayern-photonics.de/laserschutztage/anmeldung.html>

Bitte beachten Sie bis zum 31.10.2025 unsere vergünstigten Frühbucherpreise auf der Homepage.

Anmeldeschluss: 07.01.2026

Teilnahmegebühren (zzgl. 19 % MwSt.)

- beide Tage: 940 € (1.118,60 € brutto)
- 1 Tag: 790 € (940,10 € brutto)

Für Mitglieder eines Netzes des OptecNet Deutschland e.V.*:

- beide Tage Mitglied: 790 € (940,10 € brutto)
- 1 Tag Mitglied: 640 € (761,60 € brutto)

Ausstellungsgebühren (inkl. eines Teilnehmers, zzgl. 19 % MwSt.)

- beide Tage: 1.390 € (1.654,10 € brutto)
- beide Tage Mitglied: 1.140 € (1.356,60 € brutto)

* Gilt auch für die Mitglieder des FFL e.V. der FAU.

Stornierungen können nur in schriftlicher Form akzeptiert werden!

Stornogegebühren:

- bis vier Wochen vor dem Termin: kostenfrei
- bis zwei Wochen vor dem Termin: 50 % der Teilnahmegebühr
- danach: volle Teilnahmegebühr

Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

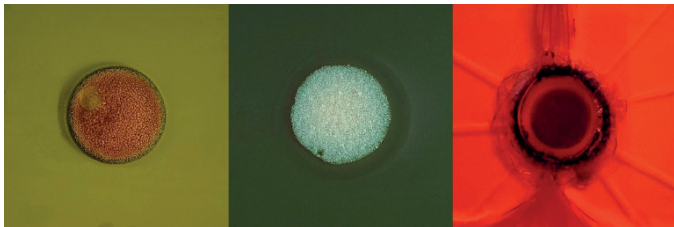
Leistungen: digitale Tagungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Pausensnacks und -getränke, Mittagsbuffet, Abendbuffet am 1. Tag

Begleitende Ausstellung: Parallel zur Tagung wird eine Ausstellung angeboten. Bei Interesse an einer aktiven Teilnahme als Aussteller nutzen Sie bitte das Anmeldeformular auf der Homepage (Link oben).

Veranstaltungsort: Mövenpick Konferenz Center Nürnberg Airport Flughafen Nürnberg - Flughafengebäude - erstes Obergeschoss Flughafenstraße 100, 90411 Nürnberg; Tel.: +49 911 952 860

Kontakt: Bayerisches Laserzentrum GmbH
Dr.-Ing. Hans-Joachim Krauß
Tel.: +49 9131 97790-23 | E-Mail: j.krauss@blz.org

Die Lasertechnik entwickelt sich dynamisch und der Laserschutz muss Schritt halten. Neben den klassischen Laserschutzkursen, gab und gibt es nur wenig Möglichkeiten, sich kompakt über die Neuerungen zum betrieblichen und technischen Laserschutz zu informieren. Das haben das Bayerische Laserzentrum und bayern photonics 2013 zum Anlass genommen, die Bayerischen Laserschutztage ins Leben zu rufen. Seitdem treffen sich regelmäßig alle zwei Jahre mehr als 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Flughafen Nürnberg, um sich mit gleichgesinnten Laserschützern auszutauschen, spannenden Vorträgen zu lauschen und sich in der begleitenden Ausstellung über neue Produkte zu informieren.



Laserschutz kann auch schön sein – Impressionen aus dem Prüflabor: verschiedene Laserschutzfilter am Scheibenlaser auf Standfestigkeit geprüft (© Matthias List / blz)

Besonders rasant entwickeln sich derzeit der Markt und die Anwendungen von handgehaltenen Lasern (HLM) zum Schweißen und Oberflächenreinigen. Neben dem enormen Anwendungspotenzial dieser manuellen Lasermaterialbearbeitung, zeigen sich leider zunehmend auch die Schattenseiten. So strömen viele technisch unsichere Lasergeräte auf den europäischen Markt und gefährden die Anwender. Aber auch vielen Anwendern, die neu in das Thema HLM einsteigen, ist oftmals das große Gefährdungspotenzial nicht bewusst und Unfälle häufen sich. Daher haben wir bei unseren siebten Bayerischen Laserschutztagen einen Themenschwerpunkt auf HLM gelegt. Neben technischen Aspekten, spielen betriebliche Aspekte und die geeignete PSA hier eine große Rolle. Wir freuen uns, zu diesem Thema namhafte Experten als Referenten gewonnen zu haben.

Natürlich werden wir aber auch über aktuelle Entwicklungen in den Regularien und Normen und andere relevante Laserschutzthemen sprechen. Sicherlich wird es für viele spannend sein zu erfahren, dass eine neue TROS Laserstrahlung in den Startlöchern steht, die viele Konkretisierungen und Neuerungen für den betrieblichen Laserschutz bereithält.

bayern photonics e.V.

Solgerstraße 2
90429 Nürnberg
www.bayern-photonics.de
info@bayern-photonics.de

Bayerisches Laserzentrum GmbH (blz)

Konrad-Zuse-Straße 2-6
91052 Erlangen
www.blz.org
info@blz.org

Mit Unterstützung durch...



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

Die zweitägige Fachtagung ist geeignet als Fortbildung für Sicherheitsfachkräfte im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG sowie für Laserschutzbeauftragte im Sinne des § 5 Abs. 2 OStrV.

Sie wird durch den VDSI e.V. anerkannt und mit 3 VDSI-Weiterbildungspunkten Arbeitsschutz bewertet (2 Punkte bei Teilnahme an nur einem Tag).



Auf der begleitenden Industrieausstellungen neue Produkte in Augenschein nehmen und networken



Bayerische Laserschutztage 2026

Fortbildung für Laserschutzbeauftragte und Sicherheitsfachkräfte

- Maschinensicherheit
- Handlasermaschinen (HLM)
- Sicherer Laserbetrieb
- Arbeitsmedizin



14. - 15. Januar 2026

Flughafen Nürnberg

ab 9:00	Registrierung der Teilnehmer
10:00	Begrüßung durch die Organisatoren
10:10 - 10:40	Safe Component Welding – Laserschweißen ohne Laserschutzkabine • Systemtechnik zum Laserschweißen ohne Laserschutzkabine • Einsatzmöglichkeiten und Grenzen • Beispiele lasergeschweißter Verbindungen <i>Dr.-Ing. Florian Albert</i> <i>Scansonic MI GmbH</i>
10:50 - 11:20	Laserschutz im Sondermaschinenbau – ein Praxisbericht • Herausforderungen und Entscheidungsgrundlagen • Anforderungsanalyse und Lösungsansätze • Stand und Defizite der aktuellen Normen • Felderlebnisse <i>Dr.-Ing. Simon Kimme, Melanie May</i> <i>LASERVORM GmbH</i>
11:30 - 12:00	Sicherheitsanforderungen an handgehaltene oder handgeführte Laserbearbeitungsmaschinen (HLM) • Stand der Normung EN ISO 11553-2 • Schutzziele der EU-MRL und der neuen EU-MVO • Anforderungen an die EU-Konformitätserklärung • Anforderungen an Hersteller und Anwender, informative Anhänge • Spannungsfelder und zukünftige Schritte der Norm <i>Thomas Püster</i> <i>Laser Zentrum Hannover e.V. (LZH)</i>
12:00 - 13:40	Mittagspause & Ausstellung
13:40 - 14:10	HLM – eine kontroverse Innovation • aktuelle Situation in Österreich • Gefahrenpotential und -einschätzung • HLM-Task-force in der AUVA • Checkliste der AUVA zu HLM, Unterschiede zur Checkliste der BG ETEM • Umdenken und zukünftige Herangehensweise <i>Domenic Fromme</i> <i>Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA)</i>

14:10 - 14:40	HLM aus Sicht eines Notified body und der BG ETEM • Aktuelle Marktsituation in Europa (Schwerpunkt Deutschland) • Produktmängel • Beispiel einer Prüfung und Konformitätsbewertung • Checkliste der BG ETEM zu HLM • Produktüberwachung durch Berufsgenossenschaften und Marktüberwachungsbehörden <i>Malte Gomolka</i> <i>Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse</i>
14:40- 15:10	Marktüberwachung von Laserprodukten • Aufgabe der Marktüberwachungsbehörden • bisherige Erfahrungen • Schwierigkeiten und Grenzen <i>Fabian Kratzke</i> <i>Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung 11 Marktüberwachung</i>
15:10 - 15:50	Kaffeepause & Ausstellung
15:50- 16:20	Technische Umsetzungen und Lösungen aus Sicht eines Herstellers von HLM • Umsetzung der Checklisten zu HLM, Punkt für Punkt • Interlockschnittstelle • Prozesssicherheit, Qualifizierung, Kalibrierung • der Markt in Deutschland, China, USA und der EU <i>Ralf Raimann</i> <i>IPG Laser GmbH & Co. KG</i>
16:20 - 16:50	Sicherheit beim Einsatz von handgeführten Lasern zur Oberflächenreinigung und Entschichtung • Gefährdung von Augen und Haut • Gefahrstoffe aus Beschichtungen • Gefährdung durch Zündung (Explosions- und Brandschutz) • Gefährdungen durch die Beschaffenheit der Werkstückoberfläche • Schutzmaßnahmen <i>Martin Brose</i> <i>Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse</i>
16:50 - 17:30	Podiumsdiskussion: Wie sicher sind HLM? mit <i>Martin Brose, Domenic Fromme, Malte Gomolka, Fabian Kratzke, Thomas Püster, Ralf Raimann</i>
ab 17:30	Get-together am Buffet

ab 8:30	Registrierung & Begrüßung der Teilnehmenden
09:00- 09:30	Juristische Hintergründe der Lasersicherheit • Juristen denken anders • EU-Richtlinien versus Normen: was zählt? • Prüfpflicht für Laseranlagen: ja oder nein? • im Falle eines Unfalles oder auch nur der Vermutung eines solchen • vollständig nachvollziehbare sicherheitstechnische Dokumentation <i>Prof. Klaus R. Goebel</i> <i>Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Lasertechnik, Ingenieurbüro Goebel GmbH</i>
09:40- 10:10	Toolbasierte Analyse der Lasersicherheit bei Freifeldanwendungen • Streuung an Luftmolekülen und Aerosolen, atmosphärische Turbulenzen • Reflexionsverhalten bei unruhiger Strahlführung • Einfluss auf den Augensicherheitsabstand NOHD • Anwendungsbeispiel Lasereinsatz zur Drohnenabwehr <i>Wolfgang Niklas</i> <i>Fraunhofer-Institut für Kurzzeiddynamik, Ernst-Mach-Institut (EMI)</i>
10:20 - 10:50	Kaffeepause & Ausstellung
10:50- 11:20	Neuer Lösungsansatz für den aktiven Laserschutz • Grenzen aktuell verfügbarer Lösungen für den passiven und aktiven Laserschutz • neue Herangehensweise durch aktive Überwachung des Laserprozesses • Erkennen eines Fehlverhaltens der Maschine <i>Prof. Dr.-Ing. Peter Hoffmann</i> <i>Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Lasertechnik / Lasermaterialbearbeitung</i>
11:30- 12:00	Neu überarbeitete Technischen Regeln Laserstrahlung 2025/2026 • Änderungen im Vergleich zur TROS Laserstrahlung 2018 • Timeline der Veröffentlichung • Konsequenzen für Laserbetreiber <i>Martin Brose</i> <i>Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse</i>

12:10 - 13:40	Mittagspause & Ausstellung
13:40- 14:10	Aktuelle Arbeiten an einer Laser-PSA Norm und begleitende Forschungsthemen • Stand der Normung für Laserschutzkleidung • Stand der Technik bei der Prüfung von Laserschutzkleidung • Forschungsprojekt zu Schweißerschutzhandschuhen und handgeführten Laserschweißanlagen • Ausblick auf Laserschutzkleidung für andere relevante Laseranwendungen <i>Dirk Wenzel</i> <i>Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)</i>
14:20- 14:50	Digitale Laserschutzbrillen mit breitem spektralen Schutzbereich • Funktionsweise, Vorteile und Potential • Geschichte der Entwicklung • Konformität zu EN 207 und Praxisbeispiele <i>Dr. Markus Lindemann</i> <i>Ruhr-Universität Bochum / L-infinity GmbH</i>
15:00 - 15:30	Kaffeepause & Ausstellung
15:30 - 16:00	SALSA für den Laserschutz: Einfluss des Strahldurchmessers • Standardisierter Prüfstand für Laserschutzabschirmungen • Korrekturfunktion zur Vorhersage der kritischen Bestrahlungsstärke • Weiterentwicklung und Optimierung der Prüfnormen <i>Matthias List</i> <i>Bayerisches Laserzentrum GmbH (blz)</i>
16:10 - 17:00	Arbeiten mit dem Laser – Gesundheitliche Risiken • besondere Gefährdungen bei handgeführten Lasern • Zusammenspiel Betriebsarzt, Laserschutzbeauftragter und Sicherheitsfachkraft • Organisation der Ersten Hilfe • arbeitsmedizinische Vorsorge und Beratung • Übersicht über aktuelle Informationsmedien <i>Priv. Doz. Dr. med. Wolfgang Zschesche</i> <i>Facharzt für Arbeitsmedizin – Umweltmedizin, Sozialmedizin</i> <i>Arbeitsmedizinische Praxis Prof. Raitchel</i>